



Professur (m/w/d) für Trompete (W 3)

unbefristet zu besetzen. Die Unterrichtsverpflichtung beträgt derzeit 19 Semesterwochenstunden.

Der Aufgabenbereich umfasst die Leitung der Hauptfachklasse Trompete. Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit in den Gremien wird erwartet.

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit

- einer herausragenden künstlerischen Qualifikation,
- vielfältiger Orchestererfahrung, sowie solistischer und kammermusikalischer Konzerttätigkeit,
- einem dem Fach entsprechenden Hochschulabschluss
- hervorragender pädagogischer Eignung, nachzuweisen durch einschlägige Lehrerfahrung, vorzugsweise an einer Hochschule
- der besonderen Befähigung zu künstlerischer Arbeit sowie zusätzliche künstlerische Leistungen.

Auf die allgemeinen Einstellungsvoraussetzungen des Art. 57 Abs. 2 BayHIG wird ausdrücklich hingewiesen.

Die Berufung als Professorin bzw. Professor erfolgt im Rahmen eines Beamtenverhältnisses bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Die Hochschule für Musik Würzburg fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern und lädt qualifizierte Frauen ausdrücklich ein, sich zu bewerben.

Fühlen Sie sich angesprochen? Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung im Bewerberportal der Hochschule für Musik Würzburg und bitten um Übermittlung Ihrer Unterlagen (Lebenslauf, Darstellung des künstlerischen Werdegangs, Zeugnisse und weitere aussagekräftige Unterlagen) als Datei im PDF-Format an <https://www.hfm-wuerzburg.de/stellenausschreibungen> bis **spätestens 30.06.2025**.

Bei personalrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an das Referat 1.1 Personal und Lehrorganisation (personal@hfm-wuerzburg.de), bei fachlichen Fragen an Herrn Prof. Eß (christoph.ess@hfm-wuerzburg.de). Allgemeine Informationen finden Sie unter <https://www.hfm-wuerzburg.de>.

Wir weisen darauf hin, dass die Hochschule keine Reisekosten im Rahmen der Vorstellungsgespräche übernimmt.